

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

10. Landesversicherungsanstalt Baden

[urn:nbn:de:bsz:31-220981](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220981)

Infolge der Niederschläge zu Ende des Vormonats und während der ersten Woche des Berichtsmontats trat in sämtlichen Gewässern eine mäßige Anschwellung ein. In den letzten Tagen des Monats waren die Gewässer allmählich annähernd auf den Stand zu Monatsbeginn zurückgegangen.

Die gemittelten Monatswasserstände liegen durchweg über den Vergleichswerten 1891 bis 1900, und zwar bei Konstanz um 0,07 m, bei Waldshut um 0,31 m, bei Basel um 0,02 m, bei Breisach um 0,25 m, bei Kehl um 0,01 m, bei Maxau um 0,53 m und bei Mannheim um 0,07 m.

10. Landesversicherungsanstalt Baden.

1. Renten. Bei der Landesversicherungsanstalt Baden sind im Monat Oktober 440 Rentengesuche (31 Alters- und 409 Invaliden- bzw. Krankenrentengesuche) eingereicht und 338 Renten (28 + 285 + 25) bewilligt worden. Es wurden 43 Gesuche (3 + 40) abgelehnt, 526 (21 + 505) blieben unerledigt. Außerdem wurden im schiedsgerichtlichen Verfahren 6 Invaliden- und 1 Krankenrente zuerkannt.

Bis Ende Oktober sind im ganzen 68 913 Renten (10 872 Alters-, 55 387 Invaliden- und 2654 Krankenrenten) bewilligt bzw. zuerkannt worden. Davon kamen wieder in Wegfall 39 308 (8358 + 28 576 + 2374), so daß auf 1. November 29 605 Rentenempfänger vorhanden sind (2514 Alters-, 26 811 Invaliden- und 280 Krankenrenten). Verglichen mit dem 1. Oktober hat sich die Zahl der Rentenempfänger vermehrt um 51 (—7 Alters-, 56 Invaliden- und 2 Krankenrentner).

Die Rentenempfänger beziehen Renten im Gesamtjahresbetrage von 4 429 096 M 82 Pf (mehr seit 1. Oktober 11 411 M 24 Pf).

Der Jahresbetrag für die im Monat Oktober bewilligten Renten berechnet sich, und zwar für 28 Altersrenten auf 4497 M, für 291 Invalidenrenten auf 50 964 M 80 Pf und für 26 Krankenrenten auf 4629 M 60 Pf, somit im Durchschnitt für eine Altersrente 160 M 61 Pf, für eine Invalidenrente 175 M 14 Pf und für eine Krankenrente 178 M 06 Pf.

Für sämtliche bis 1. Januar 1909 bewilligten Renten betrug der durchschnittliche Jahresbetrag einer Altersrente 139 M 69 Pf, einer Invalidenrente 148 M 76 Pf und einer Krankenrente 160 M 56 Pf.

2. Beitragserstattungen wurden im Monat Oktober infolge Heirat weiblicher Versicherter in 276 Fällen 12 440 M und infolge Todes versicherter Personen in 60 Fällen 5623 M, somit im ganzen 18 063 M angewiesen.

3. Heilverfahren. Bestand, Zu- und Abgang der von der Landesversicherungsanstalt Baden in ständige Heilbehandlung genommenen Kranken im Monat Oktober:

Bestand, Zu- und Abgang.	Lungenkranke.					Andere Kranke.			Überhaupt behandelte Versicherte.			
	Männer	darunter in Friedrichs- heim	Nordbrach- Kolonie	Frauen	darunter in Luisenheim	Zu- sammen	Männer	Frauen	Zu- sammen	Männer	Frauen	Zu- sammen
Bestand Ende September 1909	345	228	103	238	196	583	125	116	241	470	354	824
Zugang im Oktober 1909	120	85	35	102	75	222	64	27	91	184	129	313
Abgang im " "	124	82	36	96	79	220	103	93	196	227	189	416
Bestand Ende Oktober 1909	341	231	102	244	192	585	86	50	136	427	294	721

4. Arbeiterwohnungsdarlehen. Im Monat Oktober wurden zugesagt an 36 Versicherte 166 010 M und 1 Bauverein (Säckingen) 15 000 M; ferner an 1 gemeinnützige Anstalt (St. Josefs-Haus für Schwachsinnige in Herten) 106 000 M. Ausbezahlt wurden an 22 Versicherte 70 745 M und an 3 gemeinnützige Anstalten 181 500 M (Heil- und Pflgeanstalt für Epileptische in Kork 126 000 M, Katholisches Arbeiterinnenheim Freiburg 50 000 M und Rettungsanstalt Pilgerhaus Weinheim 5500 M).